

Diotrol Aqua Naturöl-Imprägnierung

Wasserbasierte Naturöl-Imprägnierung

#80100

Beschreibung Diotrol Aqua Naturöl-Imprägnierung ist eine wasserbasierte, mit einem Filmschutz ausgerüstete, Holzimprägnierlasur auf Basis von Naturölen aus nachwachsenden Rohstoffen.

Durch die EMPA geprüft, dient Diotrol Aqua Naturöl-Imprägnierung als Grundierung für Bauteile aus Nadelholz und saugfähigem Laubholz. Die Behandlung muss allseitig und vor dem Einbau des Holzes erfolgen. Hirnholzflächen sind besonders zu behandeln. Für den Schutz gegen Witterungseinflüsse ist ein Lasur- oder Deckanstrich erforderlich.

Anwendungsbereich Bauteile aus Nadelholz und saugfähigem Laubholz wie Fenster, Fensterläden, Garagentore, Holzkonstruktionen, Schindelmäntel etc.

Nicht im Wohnbereich oder in Ställen anwenden.

Bindemittel Emulsion verschiedener Naturöle

Wirkstoffe & Biozide Propiconazol / IPBC

Festkörpergehalt 11.5 %

Dichte Ca. 1.0 kg/l

Glanzgrad Nicht bestimmbar

Farbtöne Farblos
Kollektionen: DP – Diotrol Plus, AW – Antikwood

Gebinde 1L, 5L, 25L

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen.

Untergrundbeschaffenheit *Allgemeines zu Holz*

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht mehr als 15% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Nitroverdünner gewaschen werden.

- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Verwittertes und vergrautes Holz mit #82500 Diotrol Entgrauer behandeln. Bei starker Rissbildung gilt das Holz als 'Altholz' und ist unbrauchbar. Es muss daher durch neues Holz ersetzt werden.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen werden oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden. Vermeiden Sie die Verwendung von Metallbürsten, es besteht durch den Schleifstaub die Gefahr von Rostbildung.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche eine Probe anzulegen.

Verarbeitung Pinsel, Roller, Spritzgerät (*Schutzkleidung empfohlen*), Tauchen/Fluten
Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 10°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70%. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
Bei Verarbeitungen in Innenräumen achten Sie auf gute Belüftung.

Verbrauch 100 - 120 g/m² pro Anstrich auf gehobeltem, geschliffenem Fichtenholz
Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.

Verdünnung Gebrauchsfertig, nicht verdünnen.

Anstrichaufbau 1x Diotrol Aqua Naturöl-Imprägnierung
wenn möglich allseitig auf das Holz auftragen.

Hirnholz gut sättigen. Nass in Nass auftragen.
Für den Schutz gegen Witterungseinflüsse ist ein Lasur- oder Deckanstrich erforderlich.
Im Zweifelsfall oder bei Unklarheiten bitte den technischen Dienst kontaktieren.

Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

- Staubtrocken nach 1 – 2 Stunden
- Überstreichbar mit Diotrol Aqua Naturöl-Lasur nach circa 6 Stunden

Abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit, der Belüftung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Reinigung der Geräte & Werkzeuge Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Trockene Farbreste mit Nitroverdüner oder Pinselreiniger anlösen.
Pinsel in Lauge auswaschen damit die Borsten geschmeidig bleiben.

Sicherheits-hinweise Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Hinweis

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumahnen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

August 2021, sky